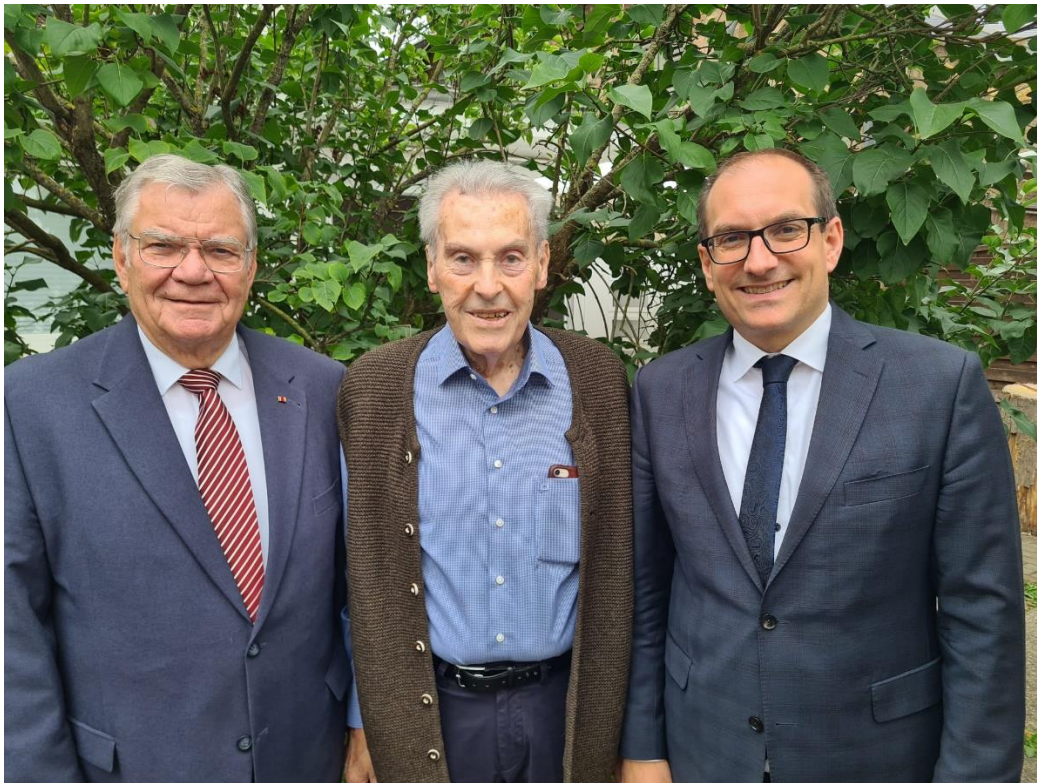


PRESSEMITTEILUNG

„Ich hatte ein schönes Leben“ – Hans Georg Mies feiert 90. Geburtstag

Bad Soden am Taunus, 02. Juli 2024. Mit 90 Jahren kann man auf ein langes Leben zurückschauen. Und bei manchen Menschen ist diese Zeit vielleicht mit sehr viel mehr Leben angefüllt als bei anderen. Zu diesen Menschen gehört der Ur-Bad Sodener Hans Georg Mies, der sich auf vielen Ebenen für die Belange „seiner“ Stadt engagiert hat.



Der Jubilar Hans Georg Mies (Mitte) mit Stadtverordnetenvorsteher Helmut Witt (links) und Bürgermeister Dr. Frank Blasch. Quelle: Stadt Bad Soden am Taunus
Dieses Bild steht [HIER](#) zum Download bereit.

Eine Vielzahl von Ehrungen, die dem Jubilar im Laufe seines Lebens verliehen wurden, zeugen von großem Engagement in Politik, Kirche, Sport und Vereinsleben: Ehrenmitglied in zahlreichen Bad Sodener Vereinen, Ehrenvorsitzender seines Herzens-Vereins, der

Pressekontakt:
E-Mail: kommunikation@stadt-bad-soden.de
Tel.: +49 6196 208-433

Turngemeinde 1875 Bad Soden am Taunus, Verleihung der Ehrenspange (1980) und des Goldenen Ehrenrings der Stadt Bad Soden am Taunus (1989), Ernennung zum Ehrenstadtverordnetenvorsteher (2005), Ehrenbrief des Landes Hessen (1980) und Bundesverdienstkreuz am Bande der Bundesrepublik Deutschland im Jahr 2001.

Doch die vielen Ehrenbezeichnungen sagen wenig über den Menschen Hans Georg Mies. Vielem in der Stadt hat er seinen Stempel aufgedrückt. Immer vermittelnd und immer um Lösungen bemüht, aber auch manchmal ein Machtwort sprechend, so haben ihn alle erlebt, die im Vereinsleben, in der Politik, geschäftlich oder privat mit ihm zu tun hatten. Mit einer natürlichen Autorität versehen, hatte sein Wort in der Stadt immer Gewicht.

Rückschau auf ein bewegtes Leben

Geboren am 02. Juli 1934 in Höchst hat der Jubilar die Schrecken des Zweiten Weltkriegs als Kind miterlebt. Nach der Ausbildung zum Großhandelskaufmann musste er schon früh, mit gerade einmal 20 Jahren, den elterlichen Betrieb des von Großvater Reinhold gegründeten Getränkegroßhandels übernehmen.

Am 01. Mai 1954 traf er bei einer Vereinsradtour seine spätere Frau Marie-Luise, allen nur als „Issy“ bekannt, und heiratet sie im Jahr 1961. Drei Kinder, Rainer, Andreas und Corinna gingen aus der Ehe hervor, mittlerweile sind sechs Enkel hinzugekommen.

Sport, Kirche und Politik

35 Jahre lang war Hans Georg Mies Vorsitzender der TG Bad Soden und prägte die Geschichte des Vereins mit. Das gemeinsame Hobby Sport schweißte das Ehepaar Mies zusammen und besonders das Skifahren nahm im Familienleben eine besondere Rolle ein: „Schon als Kinder wurden wir früh auf die Bretter gestellt“, erinnert sich Sohn Rainer Mies bei seiner Festansprache. „Gerade die gemeinsamen Urlaube waren für uns immer besonders, weil wir da unsere Eltern für uns hatten.“ Denn freie Zeit war ein knappes Gut. Und dass die Zeit oft zu kurz ist, musste die Familie im Jahr 2000 schmerzlich erfahren, als Ehefrau Issy nach kurzer, schwerer Krankheit viel zu früh verstarb.

Engagiert auf vielen Ebenen

Aber nicht nur das Engagement im Verein, auch die 24-jährige Vorstandsarbeit in der Evangelischen Kirche forderte seinen zeitlichen Tribut. Und dann war da ja noch die Kommunalpolitik...

In der Politik engagiert war Hans Georg Mies seit 1968, zunächst als Stadtverordneter, dann als ehrenamtlicher Stadtrat und von 1991 bis 2005 als Stadtverordnetenvorsteher. „Das, was du für die Allgemeinheit getan hast, reicht für fünf Leben!“, beschreibt Sohn Rainer.

Für die Politik konnte der Jubilar keines seiner Kinder begeistern – abgesehen davon, dass Tochter Corinna Frau des ehemaligen Bad Sodener Bürgermeisters und jetzigen Bundestagsabgeordneten Norbert Altenkamp ist. „Mit dem Virus TG hast du allerdings Andreas und mich infiziert“, bekennt Mies, denn beide Söhne sind seit vielen Jahren im Vorstand des Sportvereins tätig.

Verantwortung übernommen

„Du hattest immer den richtigen Kompass im Leben – nicht nur für uns, sondern vor allem für die Gesellschaft hast du sehr viel getan und immer dann Verantwortung übernommen, wenn es notwendig war“, endete Rainer Mies seine Ansprache. „Und heute gilt es, Danke zu sagen, für alles, was du für uns getan und uns ermöglicht hast.“

Seinen 90. Geburtstag beging Hans Georg Mies nicht nur im Kreise der Familie: Die Türen zum heimischen Garten in der Königsteiner Straße 49 standen an seinem Ehrentag allen offen, die dem langjährige Weggefährten gratulieren und ihm für die Zukunft alles Gute wünschen wollten.

„Ich hatte ein schönes Leben“

„Ich hatte ein schönes Leben und wir hatten eine schöne Zeit!“, bestätigte der Jubilar den anwesenden Gästen. „Und dafür müssen wir dankbar sein.“

Diese Pressemitteilung als pdf, weitere aktuelle Nachrichten aus Bad Soden am Taunus sowie Bildmaterial zum Download finden Sie in unserem Pressebereich unter www.bad-soden.de.